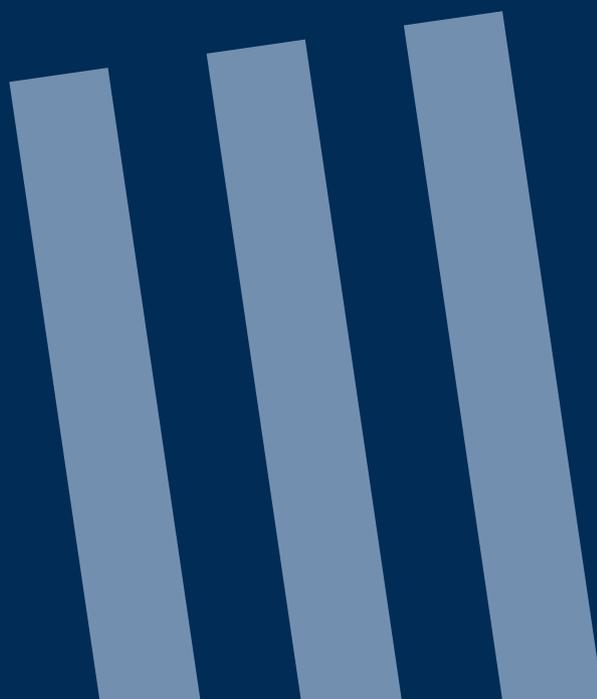


2022

Jahresbericht

SZBLIND

Schweizerischer Zentralverein
für das Blindenwesen



Menschen mit Blindheit, Taubblindheit oder Hör- und Sehbehinderung stehen in ihrem Alltag vor vielen Hürden. Wir setzen uns als Dachorganisation der Blinden- und Sehbehindertenorganisationen der Schweiz dafür ein, ihnen den Weg freizumachen – und das seit 120 Jahren.

Inhaltsverzeichnis

- 4 Editorial Präsident und Geschäftsleiter
- 7 Über uns

Unsere Leistungen

- 10 Erbrachte Leistungen und Highlights 2022
- 14 Perspektiven
 - Ein neues Herzstück in Lausanne
 - Gemeinsamer Konsens zu einem komplexen Phänomen
- 18 Leistungszahlen

- 22 Wir danken

Unsere Finanzen

- 24 Bilanz und Betriebsrechnung
- 30 Bericht der Revisionsstelle

Unsere Organisation

- 32 Vorstand
- 35 Geschäftsleitung
- 36 Mitgliedorganisationen

Hinweis

Der Jahresbericht sowie die detaillierte Jahresrechnung können auf unserer Website www.szblind.ch heruntergeladen werden. Unsere Website bietet auch umfassende Informationen über den SZBLIND und seine Dienstleistungen. Scannen Sie die QR-Codes in diesem Jahresbericht und erfahren Sie mehr.



Aufbruch zu neuen Ufern

Mit dem Eintritt neuer Mitglieder in den Vorstand des SZBLIND Ende 2021 und dem Amtsantritt des neuen Geschäftsleiters am 1. Januar 2022 hat der SZBLIND ein Strategieprojekt gestartet, um sich auf die Zukunft auszurichten.

Der Strategieprozess wurde unter Einbezug der Delegierten des SZBLIND gestaltet, die an der Versammlung 2022 ihre Wünsche und Visionen zum Ausdruck bringen konnten. Der Entwurf der neuen Strategie wird ihnen an der Delegiertenversammlung 2023 vorgelegt. Anschliessend wird ein Konsultationsverfahren eingeleitet, mit dem Ziel, die Strategie an der Delegiertenversammlung 2024 endgültig zu verabschieden.

«The best way to predict your future is to create it» – Peter Drucker. Auf der Grundlage dieser pragmatischen Vision wollen wir den SZBLIND weiterentwickeln, auf den Erfolgen der Vergangenheit aufbauen und gleichzeitig mutige Ideen zulassen. Uns stehen also spannende Diskussionen bevor. Ich freue mich sehr auf den weiteren Prozess und die Meinungen unserer Mitglieder zur Zukunftsvision für den SZBLIND, die in einem dialogischen Verfahren entwickelt wird.

Die Arbeit an der neuen Strategie hat den SZBLIND natürlich nicht davon abgehalten, seine zahlreichen Aktivitäten das ganze Jahr 2022 über fortzusetzen. Diese werden Ihnen in diesem Jahresbericht vorgestellt, der modernisiert und in komprimierter Form daherkommt. Ich hoffe, Ihnen gefällt die neue Aufmachung. Ich wünsche Ihnen schon jetzt gute Unterhaltung bei der Lektüre.



A handwritten signature in black ink, which appears to be 'T. Dietziker', written over a horizontal line.

Thomas Dietziker
Präsident SZBLIND

Auf Kurs zum Ziel

Das Privileg des «Neuankömmling» ist, dass er sich erlauben kann, alle Fragen zu stellen, zumindest für eine gewisse Zeit. Ist der SZBLIND eine Dachorganisation? Wird er von seinen Mitgliedern als solche anerkannt? Entsprechen seine Leistungen dem eigentlichen Konzept einer Dachorganisation? Dies sind drei zentrale Fragen, die sich aufgrund meiner zahlreichen Kontakte seit meiner Ankunft nach und nach herauskristallisierten. Das vom Vorstand unterstützte Strategieprojekt ist eine echte Chance, diese und weitere Fragen zu beantworten und die Rolle des SZBLIND für die Zukunft zu überdenken.



Nebst der Entwicklung einer neuen Strategie hat der SZBLIND seine ordentlichen Geschäfte weitergeführt. Auch im Jahr 2022 hatten wir mehrere intensive Verhandlungen wie die Leistungsvereinbarung mit der Schweizerischen Radio- und Fernsehgesellschaft SRG oder den Beginn der Verhandlungen mit dem Bundesamt für Sozialversicherung BSV für die neue Subventionsperiode 2024–2027. Zudem setzten die verschiedenen Bereiche und Fachstellen ihre Aktivitäten trotz eines manchmal unsicheren Umfelds fort. Der Ukraine-Konflikt und seine wirtschaftlichen Folgen, der Umgang mit der Covid-Pandemie – all diese Situationen hatten mehr oder weniger starke Auswirkungen auf unsere Aktivitäten. Insgesamt konnten wir unseren Kurs jedoch halten. Einige Highlights aus dem zurückliegenden Jahr stellen wir Ihnen im vorliegenden Bericht im neuen Erscheinungsbild vor: übersichtlich und auf den Punkt gebracht. Ich hoffe, er gefällt Ihnen.

Schliesslich möchte ich mich bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des SZBLIND für den herzlichen Empfang bedanken. Mein Dank gilt auch dem Vorstand des SZBLIND für das mir entgegengebrachte Vertrauen und den Mitgliedorganisationen des SZBLIND, die mich bei meinen Besuchen stets mit Wohlwollen und Sympathie empfangen haben.

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'P. Uberti', with a stylized flourish extending to the right.

Pierre-Alain Uberti
Geschäftsleiter SZBLIND



Zweck und Ziele

Der Schweizerische Zentralverein für das Blindenwesen SZBLIND ist die Dachorganisation der schweizerischen Blinden- und Taubblindenorganisationen und zählt 66 Mitgliedorganisationen. Seit 1903 ist es Ziel unserer Arbeit, den über 377 000 Menschen mit Blindheit und Sehbehinderung in der Schweiz, von denen mindestens 57 000 Menschen mit Taubblindheit oder Hörsehbehinderung leben, eine möglichst uneingeschränkte Teilnahme am sozialen und gesellschaftlichen Leben zu ermöglichen. Wir setzen uns dafür ein, dass betroffene Menschen ihren Alltag nach ihren Möglichkeiten leben und so selbstständig wie möglich gestalten können.

377 000

Menschen mit Sehbehinderung, Blindheit, Hörsehbehinderung oder Taubblindheit leben in der Schweiz.

Mit unseren Projekten verfolgen wir folgende Ziele:



Autonomie

Wir unterstützen die Selbstständigkeit und Selbstbestimmung von seh- und hörsehbehinderten Menschen.



Augenhöhe

Wir begegnen betroffenen Menschen auf Augenhöhe und achten darauf, dass mit ihnen achtsam umgegangen wird.

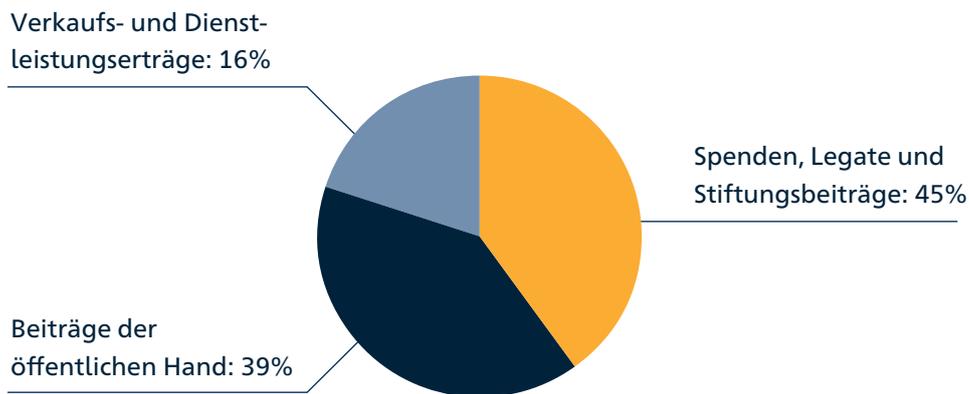


Barrierefreiheit

Wir suchen permanent nach Möglichkeiten, die behinderungsbedingten Nachteile auszugleichen.

Aufgaben und Dienstleistungen

Unsere Aufgaben und Dienstleistungen finanzieren wir aus Beiträgen der Invalidenversicherung (IV), Mitgliederbeiträgen sowie Erträgen aus dem Warenverkauf und den Dienstleistungen. Rund 45% unserer Ausgaben decken wir über Spenden, Legate und Stiftungsbeiträge.



Der SZBLIND engagiert sich mit folgenden Leistungen für das Seh- und Hörsehbehindertenwesen:

- **Entwicklung und Vertrieb von Hilfsmitteln** für sehbehinderte, blinde und hörsehbehinderte Menschen zu fairen Preisen.
- **Beratung und Begleitung** sowie Bildungs- und Freizeitangebote für Menschen mit Taubblindheit und Hörsehbehinderung.
- **Aus- und Weiterbildung von Fachpersonen**, die mit sehbehinderten, blinden und hörsehbehinderten Menschen mit und ohne Mehrfachbehinderungen arbeiten.
- **Entwicklung und Vertrieb von Sehtestmaterialien und optischen Hilfsmitteln** und Koordination Beleuchtungsberatung.
- **Forschung** zu Phänomenen rund um die Themen Blindheit, Sehbehinderung, Hörsehbehinderung und Taubblindheit.
- **Information der Öffentlichkeit** über Seh- und Hörsehbehinderungen und deren Folgen.
- **Koordination** der Zusammenarbeit und Interessensvertretung im Sehbehindertenwesen.
- **Fachbibliothek** zu den Themen Blindheit, Taubblindheit, Seh- und Hörsehbehinderung.

Aufbauorganisation

Die Leitung des SZBLIND setzt sich aus Vorstand und Geschäftsleitung zusammen. Mit unserem Hauptsitz in St. Gallen, dem zweiten Standbein in Lausanne und den sieben Fachstellen für Hörsehbehinderung und Taubblindheit sowie den beiden Fachstellen für Hilfsmittel und Low Vision in Lenzburg sind wir in der ganzen Schweiz aktiv. Unsere interne Struktur ist im Organigramm abgebildet. Das oberste Entscheidungsorgan des SZBLIND ist die jährlich stattfindende Delegiertenversammlung. Unsere Mitgliedorganisationen entsenden Delegierte, die an der Versammlung Stimmrecht (ordentliche Mitglieder) beziehungsweise Antrags- und Mitspracherecht (assoziierte Mitglieder) haben. In verschiedenen Kommissionen koordinieren und fördern wir die Zusammenarbeit zwischen den Mitgliedorganisationen: Ziel ist es, eine einheitliche Leistungsqualität zu erreichen, gemeinsam Projekte zu entwickeln und unsere Interessen in der Gesellschaft zu vertreten.



Unser Organigramm

Erbrachte Leistungen und Highlights 2022

Neuausrichtung der Weiterbildung für Orthoptistinnen

Nach einer längeren Pause konnten wir 2022 in der Deutschschweiz wieder eine Weiterbildung für spezialisierte Orthoptistinnen in Low Vision anbieten. 6 Kursleitende verschiedener Fachrichtungen schulten die Fachpersonen in der Funktion als Bindeglied zwischen den Ophthalmologinnen und Ophthalmologen und dem Sehbehindertenwesen. Vor der Durchführung analysierte das Team Bildung zusammen mit der Fachstelle Low Vision die Bedürfnisse und überarbeitete die Inhalte. Neu wurde der Kurs auf acht statt auf neun Tage ausgerichtet und fand je viermal am Freitag und Samstag statt. Dies begünstigte die Teilnahme der Orthoptistinnen, die oft für mehrere Arbeitgebende tätig sind. Alle zwölf Absolventinnen schlossen die Weiterbildung erfolgreich ab. Der SZBLIND ermöglicht so die gezielte Erstberatung durch die Orthoptistinnen und fördert den frühzeitigen Kontakt zu den Beratungsstellen des Sehbehindertenwesens. Für die Westschweiz wird der Bedarf einer solchen Weiterbildung evaluiert.

Das Paar im Fokus: leben mit Seh- und Hörsehbehinderung

Ist ein Paar mit einer Seh- oder Hörsehbehinderung konfrontiert, denken wir aufgrund unserer gängigen Vorstellungen insbesondere an die Auswirkungen für die direkt betroffene Person. Die SELODY-Studie, die der SZBLIND gemeinsam mit der Universität Zürich und der Fachhochschule Westschweiz durchführte, lenkt die Aufmerksamkeit auf die Paarbeziehung. Insgesamt 115 Paare, von denen je eine Person mit einer Seh- oder Hörsehbeeinträchtigung lebt und deren Partnerin oder Partner, nahmen an der deutsch-, französisch- und italienischsprachigen Hauptbefragung in der Schweiz, Deutschland, Österreich und Frankreich teil. 2022 publizierten wir die Ergebnisse der Studie. Daraus sind vielfältige Produkte entstanden, die Betroffene, Angehörige und Fachpersonen gezielt im Umgang mit der Sinnesbehinderung unterstützen: ein Ratgeber für Paare, ein Audio-Podcast, ein Fachheft sowie ein Info-Set für Beratungsstellen des Sehbehindertenwesens und andere Fachpersonen. www.szblind.ch/selody

6

Kursleitende schulten insgesamt zwölf Orthoptistinnen in Low Vision.

115

Paare haben an der SELODY-Studie teilgenommen und über ihre Erfahrungen berichtet.



Relaunch www.szblind.ch

Um in der digitalisierten Welt den SZBLIND übersichtlich zu präsentieren und Informationen für Menschen mit Sehbehinderung, Blindheit, Hörsehbehinderung und Taubblindheit sowie für Angehörige, Fach- und Lehrpersonen, Politik, IV-Fachstellen und Forschende anbieten zu können, haben wir die SZBLIND-Website überarbeitet. Im November 2022 ging sie online. Besonders fokussiert haben wir uns nicht nur auf die Barrierefreiheit, sondern auch auf die Zugänglichkeit der Informationen mit einer schnellen Auffindbarkeit von Themen. Dazu gehört auch, die Navigationsstruktur möglichst flach zu halten. Aus ehemals sechs Website-Ebenen sind drei geworden: Von der Homepage, auf der Sie zu allen Themen erste Infos finden, navigiert man je nach Interesse zu spezifischen Überblickseiten und schliesslich zu den Details. Zudem haben wir Aspekte wie Kontraste, Schriftgrössen, Schriftart, Dunkelmodus und Textlängen optimiert. Nebst der Programmierung nach den Web Content Accessibility Guidelines für Screenreader-Nutzer wurde für jede Sprachversion eine Vorlese-Funktion direkt auf der Website integriert.

Wahrung des Stimmgeheimnisses für alle

Rund 260 000 stimmberechtigte Menschen mit Sehbehinderung oder Blindheit leben in der Schweiz. Sie können nur mit sehender Hilfe ihre politischen Rechte ausüben. Deshalb hat der SZBLIND eine Abstimmungsschablone entwickelt, die es Menschen mit Sehbehinderung ermöglicht, zu erfüllen, wo die gewünschte Stimme eingetragen werden muss. Der Lösungsansatz für nationale Abstimmungen fand eine breite politische Unterstützung. Am 31. März 2022 reichte Nationalrat Andri Silberschmidt (FDP) gemeinsam mit Mitunterzeichnenden aus allen Fraktionen die Motion «Stimmgeheimnis. Ein Recht für alle» ein. Insgesamt 246 Parlamentarierinnen und Parlamentarier aus dem National- und Ständerat haben die Motion einstimmig gutgeheissen. Der Bundesrat muss nun die Voraussetzungen für den Einsatz von Abstimmungsschablonen schaffen und deren Finanzierung prüfen. Damit ist es uns zusammen mit der Politik gelungen, ein wichtiges Zeichen für die politische Partizipation zu setzen.

3

Website-Ebenen machen die Navigationsstruktur für Nutzer attraktiver.

246

Parlamentarierinnen und Parlamentarier aus dem National- und Ständerat haben die Motion gutgeheissen.

Sensibilisierung zum Tag der Taubblindheit

Anlässlich des Internationalen Tages der Taubblindheit am 27. Juni 2022 beteiligten sich 28 Restaurants an der Aktion «Zu Tisch! Mit Hörsehbehinderung oder Taubblindheit» des SZBLIND, der Tanne, der Taubblinden-Hilfe und Action FRSA. Ziel war es, die breite Öffentlichkeit für das Thema Hörsehbehinderung und Taubblindheit und für die Inklusion betroffener Menschen zu sensibilisieren. Die beteiligten Restaurants legten vom 23. bis 30. Juni rund 10 000 für die Aktion kreierte Tischsets auf, die eine heraustrennbare Kartonbrille zur Simulation einer hochgradigen Sehbehinderung enthielt. Um auch eine Hörbehinderung zu simulieren, gab das Personal Gehörschutz an die Gäste ab. Zudem zeigte das Tischset, wie man mittels Kommunikationsmethoden wie Braille, Lormen oder der Gebärdensprache «Guten Appetit» sagen kann. Die Aktion fand in über 30 Artikeln, Radiosendungen und TV-Beiträgen Erwähnung und genoss eine hervorragende Social-Media-Präsenz.

Lancierung «Home designed for all»

Anlässlich des Europäischen Protesttags zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung am 5. Mai 2022 startete der vom SZBLIND initiierte Zusammenschluss «Home designed for all». Die Blinden- und Sehbehindertenverbände in Deutschland, Österreich und der Schweiz machen seither gemeinsam darauf aufmerksam, dass moderne Elemente wie Touchscreens an Haushaltsgeräten zu unüberwindbaren Barrieren für Menschen mit Sehbehinderung, Blindheit oder Hörsehbehinderung führen können. An der Technologie- und Industriemesse IFA in Berlin Anfang September 2022 sensibilisierte der internationale Zusammenschluss Produktmanager, Marketingleute, Softwareentwickler und Industriedesigner anhand verschiedener Gerätesimulationen für das inklusive «Design for all». Mit 35 Millionen von Sehbehinderung, Blindheit und Hörsehbehinderung betroffenen Menschen in Europa widmet sich der SZBLIND zusammen mit den anderen Blinden- und Sehbehindertenverbänden einem ernstzunehmenden, wachsenden Markt.

10 000

Tischsets wurden während der Aktion «Zu Tisch! Mit Hörsehbehinderung oder Taubblindheit» aufgelegt.

35 Mio.

Menschen in Europa können vom inklusiven «Design for all» profitieren.

Neuer E-Shop für Hilfsmittel

Mit dem Ziel, ein moderneres Design sowie ein übersichtlicheres Einkaufsvergnügen zu bieten, haben wir 2022 an der Umsetzung des neuen Online-Hilfsmittelshops gearbeitet. Einerseits haben wir die Auswahl von Produkten konsolidiert, andererseits diese nachvollziehbaren Rubriken zugeteilt. Auch alle Titel und Beschreibungen der über 600 im Angebot stehenden Hilfsmittel-Produkte wurden harmonisiert. Varianten wie beispielsweise Grössen bei Langstöcken und Sprachen bei Audiogeräten sind neu direkt beim jeweiligen Produkt auswählbar. Auch die Barrierefreiheit konnten wir mit dem Relaunch verbessern. Mit der Registerkarte «Rehabilitation» und den Informationen zu unseren Dienstleistungen «Orientierung und Mobilität», «Lebenspraktische Fähigkeiten» sowie «Low Vision» legen wir den Fokus nicht nur auf den Verkauf der Hilfsmittel, sondern auch auf die Beratung. Der neue Shop ging am 16. September online. www.szblind.ch/shop

Aktive Beteiligung an der Low Vision Conference in Dublin

Nach zweimaliger Corona-bedingter Verschiebung fand die 13. internationale Low Vision Conference vom 5. bis 8. Juli 2022 in Dublin statt. Der SZBLIND beteiligte sich erstmals mit mehreren Beiträgen und fokussierte sich auf die praxisorientierten Themen Kontrast und Licht. Konkret präsentierte unsere Fachstelle Low Vision die SZBLIND-Studie zur Wichtigkeit der Bestimmung des Kontrastsehens, und in einem Workshop zeigte sie auf, wie eine Kontrast-Prüfung mit einfachen Mitteln durchgeführt werden kann. Bei den beiden weiteren Vorträgen konnte der SZBLIND Aufklärungsarbeit zu lichttechnischen Parametern sowie den Kriterien für eine alters- und sehbehindertengerechte Beleuchtung leisten. Trotz Covid-Pandemie wohnten der Low Vision Conference ungefähr 350 Personen bei, die aus einer Reihe von parallel geführten Sessions, darunter den SZBLIND-Beiträgen, auswählen konnten. Der informelle Austausch mit Fachpersonen aus der ganzen Welt war sehr wertvoll.

600

Hilfsmittel-Produkte stehen im Online-Hilfsmittelshop im Angebot.



350

Personen hatten an der Low Vision Conference in Dublin die Möglichkeit, den SZBLIND-Beiträgen beizuwohnen.

Ein neues Herzstück in Lausanne

«Der Atelierraum in den Büros des SZBLIND in Lausanne ermöglicht uns den direkten Kontakt mit allen Mitarbeitenden, die in der Westschweiz tätig sind. Wir fühlen uns aufgehoben wie in einer Familie, der grossen Familie des SZBLIND.»

Rosaria Lopes Florindo, 91 Jahre

Hörsehbehinderte Teilnehmerin der SZBLIND-Aktivitäten der Fachstelle Hörsehbehinderung und Taubblindheit in Lausanne

Im Herbst 2022 konnte er endlich erstellt werden: der fünfzig Quadratmeter grosse Raum für Aktivitäten für Menschen mit Hörsehbehinderung und Taubblindheit in Lausanne. Er erfüllt die spezifischen Anforderungen für Menschen mit Hörsehbehinderung und Taubblindheit vollständig und ist hinsichtlich Beleuchtung und Akustik auf ihre Bedürfnisse ausgerichtet.

Dank der grosszügigen Finanzierung einer Stiftung können hier ab Januar 2023 Aktivitäten stattfinden.

Engagement für mehr Inklusion

Jedes Jahr organisiert der SZBLIND in Lausanne rund 40 und gesamtschweizerisch über 130 Aktivitäten. Damit reagieren wir auf die Herausforderungen, mit denen Menschen mit Hörsehbehinderung und Taubblindheit konfrontiert sind: die Abhängigkeit von einem sehr eingeschränkten Umfeld, Einsamkeit, soziale Isolation sowie die Schwierigkeit, Freizeitaktivitäten selbstständig auszuüben. Bei uns können Betroffene im Rahmen der Kurse, Spieltreffs und Ateliers – unterstützt durch freiwillige Begleitpersonen – Neues lernen, ihre kreativen Talente entwickeln und ein Gemeinschaftsgefühl erleben.

Im Vergleich zu den letzten drei Jahren, in denen die Ateliers mangels verfügbarer geeigneter Räumlichkeiten in suboptimalen Verhältnissen stattfanden, können die Teilnehmenden nun in für sie sicherer Umgebung an ihren kreativen Projekten arbeiten.

130

und mehr Aktivitäten organisiert der SZBLIND jährlich für Menschen mit Hörsehbehinderung und Taubblindheit.

Der Atelierraum ist ein Beispiel einer gelungenen Finanzierung durch einen Stiftungsbeitrag, der direkt Menschen mit Hörsehbehinderung und Taubblindheit zugutekommt. Um Betroffenen in der Schweiz eine möglichst uneingeschränkte Teilnahme am sozialen und gesellschaftlichen Leben zu ermöglichen, müssen wir insgesamt 45 Prozent unserer Ausgaben über Spenden, Legate und Stiftungsbeiträge decken. Dazu gehört auch, dass wir freiwillige Begleitpersonen mit zwei Einführungskursen gut auf ihre Aufgabe vorbereiten, sie begleiten und ihnen jährliche Fortbildungskurse anbieten. Ist der neue Atelierraum das Herzstück, sind die freiwilligen Begleitpersonen des SZBLIND das Rückgrat für die Betroffenen. Ihr Engagement ist unverzichtbar. Dies wurde auch in einer von uns im Herbst 2021 durchgeführten Befragung sichtbar. Die Klientinnen und Klienten unserer Fachstellen Hörsehbehinderung und Taubblindheit der gesamten Schweiz waren äusserst zufrieden mit der Begleitung der Freiwilligen. Umgekehrt zeigte sich, dass auch die Freiwilligen sehr erfüllt von ihrer Tätigkeit sind. Eine Win-Win-Situation für alle.

45%

der Ausgaben des SZBLIND müssen über Spenden, Legate und Stiftungsbeiträge gedeckt werden.

Gemeinsamer Konsens zu einem komplexen Phänomen

«Zerebral bedingte Sehbeeinträchtigungen (CVI – Cerebral visual impairment) finden heute vermehrte Aufmerksamkeit. Innerhalb des Sehbehindertenwesens war das Aufgabenverständnis in diesem Bereich bis anhin aber unklar. Mit einem gemeinsamen Konsens nimmt die Abklärung und Unterstützung betroffener Personen Form an.»

Stefan Spring, Projekt CVI, SZBLIND (bis Februar 2023: Verantwortlicher Forschung)

Zusammen mit seinen Mitgliedorganisationen und Partnern aus angrenzenden Fachdisziplinen hat der SZBLIND einen Konsens zu Sehbehinderungen, welche durch Funktionsstörungen im Hirn (mit-)verursacht werden, erarbeitet. Fünfzehn Elemente, darunter Absichtserklärungen zur Ausgestaltung optimaler Abklärung und Unterstützung von betroffenen Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen, zur Sensibilisierung für CVI und zum Aufbau von Strukturen, beinhaltet das Papier, an dem 70 Fachpersonen mitgearbeitet haben. Aktuell wird der gemeinsame Vorschlag im Rahmen der neuen Strategie des SZBLIND diskutiert. Bis zu deren endgültigen Verabschiedung stehen folgende Weiterentwicklungen des Projekts an: Entwurf eines Konzeptes für die vorgeschlagene Errichtung von regionalen CVI-Fachstellen; Erstellen einer Broschüre zu CVI; Prüfen der Entwicklung einer SZBLIND-eigenen Checkliste mit Beobachtungprotokoll, um Verdachtsfälle weiter abzuklären. Nicht zuletzt beteiligt sich der SZBLIND an der Überarbeitung einer konsensbasierten Leitlinie «Visuelle Wahrnehmungsstörung» der Arbeitsgemeinschaft der Wissenschaftlichen Medizinischen Fachgesellschaften (AWMF). Diese Leitlinie bildet die Grundlage für eine gute Zusammenarbeit der involvierten Fachdisziplinen wie Pädagogik, Psychologie, Rehabilitation und Medizin. Es ist erfreulich, dass beim Projekt CVI damit ein koordiniertes Vorgehen in Aussicht steht.

70

Fachpersonen waren an der Entwicklung des CVI-Konsenses beteiligt.



Aus- und Weiterbildung

Anzahl Kurse und Teilnehmende (D und F zusammen)

	Kurse 2022	Kurse 2021	Teiln. 2022	Teiln. 2021
Einführungskurse	18	11	141	105
Fortbildungskurse	6	7	52	54
Informationstagungen	1	0	28	0
Weiterbildungskurse	11	6	107	44
Total	36	24	328	203

Marketing und Kommunikation

Informations- und Simulationsmaterial, ausgeliehene Infokoffer

	2022	2021
Anzahl Infobroschüren, Simulationsbrillen, Filme	77 163	89 355
Ausleihen Infokoffer	130	131

Fachstelle Hörsehbehinderung und Taubblindheit

Anzahl Beratungsstunden für taubblinde und hörschbeinderte Menschen und ihre Angehörigen

	2022	2021
Sozialarbeit für taubblinde Menschen und Einsatz freiwilliger Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen	11 977	10 880
Rehabilitation für taubblinde Menschen (O+M, LPF, LV, IT-Unterstützung, Hilfsmittelberatung)	5 466	5 161
Total	17 443	16 041

Anzahl taubblinder Menschen, die eine SZBLIND- Dienstleistung in Anspruch genommen haben

	2022	2021
Anzahl taubblinder Menschen, die Zugang zu den Leistungen des SZBLIND haben	413	390

LEISTUNGSZAHLEN

Kurse für Angehörige, Kontaktpersonen, freiwillige Mitarbeitende und Kommunikationsassistentinnen und -assistenten

	Kurse 2022	Teiln. 2022	Kurse 2021	Teiln. 2021
Angehörige, Kontaktpersonen und Freiwillige	26	132	20	97
Kommunikationsassistenz	4 Tageskurse	24	2 Tageskurse	12
			1 Grundausbildung (à 20 Tage)	17
Total	30	156	23	126

Anzahl Kurse / Ferienwochen / Veranstaltungen und teilnehmende betroffene Menschen

	Kurse 2022	Teiln. 2022	Kurse 2021	Teiln. 2021
Wochenende und Ferienwochen zwischen 2 und 8 Tagen	5	71	3	32
Eintägige Anlässe und Online-Treffen	127 (und 15 online)	956	90 (und 29 online)	715
Total	132 + 15 Online-Treffen	1 027	93 + 29 Online-Treffen	747

Leistungen der freiwilligen Mitarbeitenden des SZBLIND

	2022	2021
Zahl der vom SZBLIND ausgebildeten freiwilligen Mitarbeitenden	270	258
Anzahl der geleisteten Einsätze	3 004	2 333
Anzahl geleisteter Begleitstunden für taubblinde Menschen (bei Ausflügen, Kursen, Gruppentreffen, Werkstätten, Ferien, individuelle Termine, etc.)	18 665	13 673

LEISTUNGSZAHLEN

Kommunikationsassistentz

	2022	2021
Anzahl der taubblinden Menschen, die die Kommunikationsassistentz des SZBLIND nutzen	111	92
Anzahl aktiver, ausgebildeter Kommunikationsassistenten	36	38
Anzahl Einsätze	981	532
Anzahl geleisteter Begleitstunden für taubblinde Menschen	5 885	2 645

Fachstelle Hilfsmittel

Leistungen im Zusammenhang mit dem Verkauf von Hilfsmitteln

	2022	2021
Anzahl geleisteter Stunden für die Hilfsmittelberatung	2 213	2 710
Anzahl verkaufte Hilfsmittel	18 320	17 775
Anzahl Hilfsmittelkunden	42 527	41 445

Fachstelle Low Vision

Leistungen im Zusammenhang mit Low Vision

	2022	2021
Anzahl Beratungsstunden für Fachleute	180	217
Anzahl Beratungsstunden für Menschen mit Sehbehinderung	293	349
Anzahl Stunden für Kursveranstaltungen und Weiterbildungen	432	306
Anzahl verkaufte Sehtests und optische Hilfsmittel	614	731



Ihr Beitrag für die Unterstützung von Betroffenen



«Wir danken unseren Spenderinnen und Spendern, Gönnerinnen und Gönnern, unseren Partnern und Mitgliedorganisationen sowie den zahlreichen freiwilligen Begleitpersonen für die Unterstützung unserer Dienstleistungen und Projekte.»

Geschäftsleitung des SZBLIND

Unsere Arbeit für Menschen, die von Blindheit, Taubblindheit oder Seh- und Hörsehbehinderung betroffen sind, wird mehrheitlich durch Spenden finanziert. Viele Schweizerinnen und Schweizer – Privatpersonen, Stiftungen, Unternehmen und Organisationen – helfen bereits mit. Sie unterstützen die Abgabe von kostenlosen oder vergünstigten Hilfsmitteln, die Ausbildung und den Einsatz von freiwilligen Begleitpersonen, die Forschung zugunsten betroffener Menschen sowie die speziell für taubblinde Personen konzipierten Bildungs- und Freizeitangebote für mehr Inklusion. Zudem fördern sie die Umsetzung von Projekten wie die jährlichen Aktionswochen zum internationalen Tag der Taubblindheit und die regelmässig stattfindende Preisverleihung «Canne blanche».

Als Zewo-zertifizierte Organisation sichern wir einen sinnvollen und gewissenhaften Umgang mit Spendengeldern zu. Medien unterstützen unsere Arbeit mit Gratis-Füllerinseraten.

Für Ihre grosszügige Unterstützung im Jahr 2022 danken wir Ihnen ganz herzlich – auch all jenen Spendenden, die nicht genannt sein möchten.

Stiftungen, Firmen, Organisationen und Kirchgemeinden, die den SZBLIND im 2022 grosszügig unterstützt haben

- Abacus
- Baschi Senior Häusler Stiftung
- Bernet-Kernen Stiftung
- Briano Stiftung
- Cammino Verde Stiftung
- Carl und Elise Elsener-Gut Stiftung
- Claudia und Walter Burkhardt-Gloor Stiftung
- Communauté BEJUNE
- Däster Schild-Stiftung
- Eidg. Büro für die Gleichstellung behinderter Menschen EGBG
- Einwohnergemeinde Saanen
- Emmy Hedinger-Stiftung
- Estremoz Stiftung
- Fondation Ernest Matthey
- Fondation Inverni
- Fondation Johan et Jacqueline Faye
- Fondation La Colombe
- Fondation Leenaards
- Fondation Lord Michelham of Hellingly
- Fondation W. et E. Grand d'Hauteville
- Fritz und Julia Jörg-Stiftung
- Gemeinde Heimberg
- Gemeinde Meyrin
- Gemeinnützige Stiftung ACCENTUS, Margrith Staub-Fonds
- Golfclub Waldkirch
- Grosszügige Spenderin oder Spender, beraten von CARIGEST SA
- Hannie Hefti Walder-Stiftung
- Hans-Marti Stiftung
- Hatt-Bucher-Stiftung
- Heinz Schöffler-Stiftung
- Interzegg AG
- Dr. Jean Stieger-Stiftung
- Jeannine Hatt Stiftung
- Jopalux Stiftung
- Kath. Kirchgemeinde Celerina
- Kath. Kirchgemeinde Zug
- Kath. Pfarramt St. Paulus und St. Andreas
- Kerzenlabyrinth
- Kirschner Loeb Stiftung
- Kloster St. Ursula
- KünzlerBachmann AG
- Loterie romande
- Marty + Partner Ingenieurbüro AG
- MBF-Foundation
- Nouvelle Cassius Fondation
- Novis Group
- PP Autotreff
- Private Stiftung
- Pronoia-Stiftung
- Ref. Kirchgemeinde Gränichen
- Roches Utiger-Stiftung
- Röm.-Kath. Pfarramt Sins
- Römisch-kath. Pfarramt Laufen
- Ruth Baumer-Stiftung
- SBAO Schweiz. Berufsverband für Augenoptik und Optometrie
- Schweizerische gemeinnützige Gesellschaft
- SPG SA
- Stiftung Blindenheim Basel
- Stiftung HPZ Fribourg
- T. & H. Klüber Stiftung
- TAZZ Augenzentrum Zürich
- VISILAB SA
- Von Hoff AG

Bilanz per 31. Dezember 2022

	Kommentare	31.12.2022		31.12.2021	
		CHF	%	CHF	%
Aktiven					
Umlaufvermögen		3 663 984	48%	5 187 357	54%
Flüssige Mittel		1 577 798	21%	1 692 121	18%
Wertschriften		1 060 437	14%	2 441 894	26%
Forderungen Lieferungen & Leistungen		153 952	2%	136 902	1%
Sonstige kurzfristige Forderungen		44 238	1%	129 883	1%
Vorräte		499 520	6%	505 712	5%
Aktive Rechnungsabgrenzung		328 040	4%	280 845	3%
Zweckgebundenes Anlagevermögen		2 494 308	32%	2 825 422	30%
Zweckgebundene Fonds		2 494 308	32%	2 825 422	30%
Anlagevermögen		1 565 670	20%	1 542 302	16%
Sachanlagen		1 470 939	19%	1 503 874	16%
Immaterielle Anlagen		94 731	1%	38 427	0%
Total Aktiven	1	7 723 962	100%	9 555 081	100%
Passiven					
Kurzfristiges Fremdkapital		1 896 366	25%	2 136 538	22%
Verbindliche Lieferungen & Leistungen		803 011	10%	394 452	4%
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten		501 410	6%	501 410	5%
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten		273 354	4%	941 082	10%
Passive Rechnungsabgrenzung		318 591	4%	299 593	3%
Langfristiges Fremdkapital		0	0%	0	0%
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten		0	0%	0	0%
Zweckgebundenes Fondskapital		2 476 198	32%	2 690 413	28%
Fonds m. einschränkender Zweckbindung (Erlösfonds)		2 476 198	32%	2 690 413	28%
Organisationskapital		3 351 398	43%	4 728 130	50%
Gebundenes Kapital		18 109	0%	135 009	1%
Freies Kapital		4 593 121	59%	4 761 799	50%
Jahresergebnis		-1 259 832	-16%	-168 678	-2%
Total Passiven	2	7 723 962	100%	9 555 081	100%

Betriebsrechnung 2022

	Kommentare	2022		2021	
		CHF	%	CHF	%
Betriebsertrag					
Spenden		3 165 239	32%	3 104 396	30%
Zweckgebundene Spenden*		993 607	10%	986 564	10%
Legate		291 737	3%	574 972	6%
Zweckgebundene Legate		0	0%	0	0%
Ertrag aus Sammelaktionen	3	4 450 583	45%	4 665 932	45%
Dienstleistungen im Auftrag der öffentlichen Hand		3 896 070	39%	3 846 006	37%
Mitgliederbeiträge		98 300	1%	101 400	1%
Hilfsmittel		755 848	8%	863 680	8%
Low Vision		131 811	1%	154 506	2%
Bildung und Forschung		415 194	4%	417 000	4%
Kursbeiträge, Honorare, übrige Dienstleistungen		137 184	1%	110 041	1%
Total Erträge aus betrieblichen Leistungen	4	5 434 407	54%	5 492 633	53%
Mietertrag Geschäftshaus St. Gallen		137 380	1%	137 380	1%
Total betrieblicher Ertrag		10 022 370	100%	10 295 945	100%
Betriebsaufwand					
Hilfsmittel		-594 575	5%	-520 486	5%
Low Vision		-70 491	1%	-95 947	1%
Bildung und Forschung		-188 189	2%	-245 869	2%
Kurse, Beiträge Behinderte, Transporte		-844 457	7%	-597 579	5%
Sammelaufwand		-1 456 294	13%	-1 415 146	13%
Öffentlichkeitsarbeit		-598 484	5%	-616 812	6%
Bereitschaft		-99 993	1%	-156 507	1%
Personalaufwand		-5 610 116	50%	-5 570 521	51%
Reise- und Repräsentationsaufwand		-231 839	2%	-211 632	2%
Übriger Betriebsaufwand		-1 418 478	13%	-1 421 505	13%
Abschreibungen Sachanlagen		-123 962	1%	-122 181	1%
Abschreibungen immaterielle Werte		-27 308	0%	-29 621	0%
Total betrieblicher Aufwand	5	-11 264 185	100%	-11 003 804	100%
Betriebsergebnis		-1 241 814		-707 860	
Finanzergebnis	6	-524 435		497 170	
Organisationsfremdes Ergebnis	7	175 303		-5 160	
Ergebnis vor Veränderung Fondskapital		-1 590 947		-215 850	
Zuweisung zweckgebundene Fonds	8	-1 074 326		-1 425 414	
Verwendung zweckgebundene Fonds		1 405 441		1 472 586	

*davon CHF 20 000 von der Loterie Romande

Ergebnis vor Veränderung des Organisationskapital	-1 259 832	-168 678
Zuweisung Organisationskapital	-	-
Entnahme Organisationskapital	1 259 832	168 678
	0.00	0.00

Grundsätze der Buchführung und Rechnungslegung

Die Rechnungslegung des Schweizerischen Zentralvereins für das Blindenwesen SZBLIND erfolgt in Übereinstimmung mit den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER, Kern FER und FER 21) und dem Obligationenrecht. Die Rechnungslegung entspricht dem schweizerischen Gesetz und den Grundsätzen und Richtlinien der Stiftung Zewo. Die Jahresrechnung vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Schweizerischen Zentralvereins für das Blindenwesen SZBLIND.

Kommentar zur Bilanz und Betriebsrechnung

Die Bilanzsumme nahm gegenüber dem Vorjahr um CHFT 1 831 ab und liegt neu bei CHFT 7 724. Die Jahresrechnung schliesst mit einem Verlust von CHFT 1 260 ab. Die Einnahmen liegen CHFT 274 tiefer als im Vorjahr, der Aufwand hat um CHFT 260 zugenommen. Hierbei ist zu erwähnen, dass gemäss BSV-Vertrag auch die allgemeinen Erträge des SZBLIND auf die subventionierten Leistungen Art. 74 geschlüsselt aufgeteilt werden müssen. Ein allfälliger Überschuss in der Kostenrechnung Art. 74 muss gemäss BSV in einen zweckgebundenen Schwankungsfonds überwiesen werden, eine allfällige Unterdeckung wird dem Schwankungsfonds entzogen. Aktuell besteht jedoch kein Schwankungsfonds.

- 1** Bei den Aktiven gab es die grössten Abweichungen bei den Wertschriften. Dies ist auf die Umlagerungen von Wertschriften in die flüssigen Mittel zurückzuführen. Die zweckgebundenen Fonds haben entsprechend der Verwendung abgenommen.

- 2** Auf der Passivseite liegen die grössten Abweichungen bei den Verbindlichen Lieferungen und Leistungen (höherer Kreditorenbestand Ende Jahr) sowie bei den sonstigen kurzfristigen Verbindlichkeiten (im Vorjahr ausserordentlich hoch). Die im 2022 ausgelaufene Hypothek wurde um 1 Jahr verlängert, deshalb wird sie anstelle im langfristigen wiederum im kurzfristigen Fremdkapital aufgeführt.

- 3** Die Spendeneinnahmen sind gegenüber dem Vorjahr um rund CHFT 68 höher ausgefallen. Die Legate haben sich auf den ersten Blick halbiert. Allerdings wurde ein Legat über CHFT 700 im 2022 zugesprochen, aufgrund der Auszahlung im 2023 wird diese erst in der Rechnung 2023 berücksichtigt.

- 4** Bei den Erträgen aus erbrachten Leistungen gab es keine grösseren Veränderungen. Der Rückgang bei den Blindentechnischen Hilfsmitteln spiegelt die üblichen Schwankungen der Vorjahre wider.

- 5** Der betriebliche Aufwand liegt rund CHFT 260 höher als im Vorjahr. Die grösste Veränderung war bei den Kursen und Beiträge Behinderte (CHFT 247). Dies ist auf die nach Corona wieder im normalen Umfang durchgeführten Kurse zurückzuführen.

- 6** Das Finanzergebnis spiegelt die schlechte Performance im 2022 aufgrund der unsicheren Weltlage wider.

- 7** Im 2022 gab es eine ausserperiodische Überweisung.

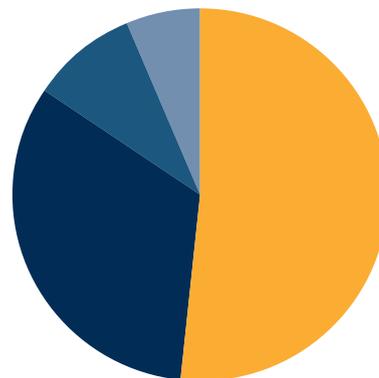
- 8** Die Veränderungen bei den zweckgebundenen Fonds betreffen die SZBLIND-Fonds (CHFT +1 016/-856) und die externen Fonds (CHFT +10/-385).

Projekt, Dienstleistungs- und administrativer Aufwand

Projekt- und Dienstleistungsaufwand (inkl. Personalaufwand)	2022		2021	Zewo- Richtlinie
Personalaufwand	4 649.7		4 794.1	
Reise- und Repräsentationsaufwand	204.6		154.5	
Sachaufwand	2 613.6		2 658.2	
Abschreibungen	50.0		53.8	
Interne Leistungsverrechnung	543.9		558.2	
Total	8 061.8	72%	8 218.9	75% > 65%
Administrativer Aufwand				
(inkl. Personalaufwand 1)				
Personalaufwand	1 141.0		902.2	
Reise- und Repräsentationsaufwand	47.1		65.2	
Sachaufwand	2 456.9		2 277.8	
Abschreibungen	101.3		98.0	
Interne Leistungsverrechnung	-543.9		-558.2	
Total	3 202.4	28%	2 784.9	25% < 35%
Total Betriebsaufwand	11 264.2	100%	11 003.8	100%
1) davon Fundraising- und allg. Werbeaufwand (inkl. Personalaufwand)				
Personalaufwand	148.3		108.2	
Reise- und Repräsentationsaufwand	3.5		7.7	
Sachaufwand	1 479.8		1 427.9	
Abschreibungen	1.6		0.0	
Interne Leistungsverrechnung	7.9		30.4	
Total Fundraisingaufwand	1 641.1	15%	1 574.2	14% < 25%

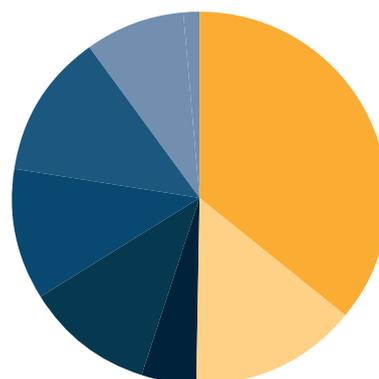
Übersicht Ertrag und Aufwand

- Spenden aus Spendenaktionen, Zuwendungen von Stiftungen, Sponsoring durch Firmen und Private, Legate: CHF 4 451 000
- Beiträge der öffentlichen Hand (Bundesamt für Sozialversicherungen): CHF 3 896 000
- Erträge aus dem Verkauf von blindenspezifischen und optischen Hilfsmitteln: CHF 888 000
- Erträge aus speziellen Dienstleistungen an Mitgliedorganisationen, aus Kursen sowie Mieterträgen: CHF 787 000



Ertrag: CHF 10 022 000

-
- Leistungen für taubblinde und hörsehbehinderte Personen (Beratung, Unterstützung, Rehabilitation, Ateliers, Ferienwochen etc.): CHF 4 362 000
 - Entwicklung, Forschung, Beratung und Vertrieb von blindenspezifischen Hilfsmitteln: CHF 1 203 000
 - Beratung, Vertrieb von optischen Hilfsmitteln; Low Vision Forschung und Entwicklung: CHF 267 000
 - Öffentlichkeitsarbeit, Sensibilisierung für die Anliegen Betroffener, Herstellung und Vertrieb von Informationsmaterial: CHF 1 104 000
 - Dienstleistungen für Mitgliedorganisationen, Fort- und Weiterbildung des Fachpersonals und der Öffentlichkeit, Koordinationstätigkeit; gesamtschweizerische Interessenvertretung: CHF 911 000
 - Mittelbeschaffung, Spenderinformation: CHF 1 641 000
 - Administration: CHF 1 561 000
 - Zuwendungen an blinde und taubblinde Personen aus zweckgebundenen Fonds: CHF 215 000



Aufwand: CHF 11 264 000



Ernst & Young AG
Aeschengraben 27
Postfach
CH-4002 Basel

Telefon: +41 58 286 86 86
Fax: +41 58 286 30 04
www.ey.com/ch

An die Vereinsversammlung
Schweizerischer Zentralverein für das Blindenwesen (SZB), St. Gallen

St. Gallen, 12. Mai 2023

Bericht des unabhängigen Abschlussprüfers zur Jahresrechnung



Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung des Schweizerischen Zentralvereins für das Blindenwesen (SZB), St. Gallen (die Gesellschaft) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2022, der Betriebsrechnung, der Geldflussrechnung und der Rechnung über die Veränderung des Kapitals für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfungspflicht des Wirtschaftsprüfers.

Nach unserer Beurteilung vermittelt die beigefügte Jahresrechnung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2022 sowie deren Ertragslage und Cashflows für das dann endende Jahr in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und entspricht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.



Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung der Jahresrechnung“ unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.



Verantwortlichkeiten des Vorstandes für die Jahresrechnung

Der Vorstand ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung, die in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt, und für die internen Kontrollen, die der Vorstand als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Vorstand dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Vorstand beabsichtigt, entweder die Gesellschaft zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.



Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTSuisse:

<http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

Ernst & Young AG



Andreas Traxler
(Qualified
Signature)

Zugelassener Revisionsexperte
(Leitender Revisor)



Pascal Künzler
(Qualified
Signature)

Zugelassener Revisionsexperte

Beilage

- Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang)

Hinweis

Der Revisionsbericht bezieht sich auf die Seiten 24, 25 und 28 in diesem Jahresbericht.

Der Vorstand des SZBLIND

Der Vorstand setzt sich aus sechs Menschen mit Blindheit, Sehbehinderung oder Taubblindheit sowie fünf Menschen ohne Sehbeeinträchtigung zusammen.



Präsident

Thomas Dietziker

Baar

Direktor Heilpädagogisches Schul- und Beratungszentrum SONNENBERG, Baar

(im Vorstand des SZBLIND seit 2009, Präsident seit 2017)

Tel. G: 041 767 78 33;

thomas.dietziker@szblind.ch



Vize-Präsidentin

Ruth Häuptli

Zofingen

Zentralpräsidentin Schweizerische Caritasaktion der Blinden CAB

(im Vorstand seit 2017, Vizepräsidentin seit 2021)

Tel P: 062 751 66 14;

ruth.haeuptli@szblind.ch



Quästorin

Carmelina Castellino

Zollikofen

Direktorin Blindenschule Zollikofen

Präsidentin SZBLIND-Kommission Sonderpädagogik

(im Vorstand seit 2017)

Tel. G: 031 910 25 14;

carmelina.castellino@szblind.ch



Mitglieder

Rita Annaheim

Aarburg

Präsidentin der Sektion Zentralschweiz des Schweizerischen Blinden- und Sehbehindertenverbandes SBV
(im Vorstand seit 2017)



Antonella Bertolini Kocagöncü

Robasacco TI

Mitglied Schweizerischer Blinden- und Sehbehindertenverband SBV
(im Vorstand seit 2021)



Susanne Gasser

Glarus

Präsidentin Schweizerischer Blindenbund SBb
Vorstandsmitglied Pro Infirmis
(im Vorstand seit 2021)



Claudia Graf

Buchs

Stellenleiterin Fachstelle Sehbehinderung Fokus-plus
(im Vorstand seit 2021)



Urs Hiltebrand

Hergiswil

Geschäftsführer der Stiftung AccessAbility
Luzern
(im Vorstand seit 2021)



Louis Moeri

Genf

Direktor «Association pour le Bien des Aveugles et malvoyants ABA»

(im Vorstand seit 2013)



Giuseppe Porcu

St. Gallen

Vorstandsmitglied Schweizerischer Blinden- und Sehbehindertenverband SBV

(im Vorstand seit 2021)



Gregor Wadenpohl

Ferrette FR

Geschäftsführer Sehbehindertenhilfe Basel AG
(bis Herbst 2022)

(im Vorstand von 2021 bis Herbst 2022)

Ehrenpräsident des SZBLIND

Rino Bernasconi, Lugano; André Assimacopoulos († 14.08.2020),
Plan-les-Ouates

Ehrenmitglieder des SZBLIND

Fritz Buser, Olten; Christina Fasser, Mollis; Albrik Lüthy († 02.12.2017), Bern;
Rose-Marie Lüthi Kreibich († 02.12.2021), Zürich; Rosmarie Nef-
Landolt, Flawil; Fritz Steiner, Dornach

Die Geschäftsleitung des SZBLIND 2022

Unsere operative Führung wird durch die Geschäftsleitung wahrgenommen.



Pierre-Alain Uberti
Geschäftsleiter;
St. Gallen und Lausanne



Stephan Mörker
Leiter Fachstelle Hilfs-
mittel; Lenzburg



Gerda Frischknecht
Leiterin Bildung und For-
schung / Stv. Geschäfts-
leiterin St. Gallen



Sabrina Ruch
Leiterin Human Re-
sources; St. Gallen



Muriel Blommaert
Leiterin Fachstelle Hör-
sehbehinderung und
Taubblindheit; Lausanne



Walter Strässle
Leiter Finanzen und IT;
St. Gallen



Nina Hug
Co-Leiterin Marketing
und Kommunikation;
St. Gallen



Susanne Trefzer
Leiterin Fachstelle Low
Vision (bis 31.12.2022);
Lenzburg



Carol Lagrange
Co-Leiterin Marketing
und Kommunikation;
Lausanne

Mitgliedorganisationen des SZBLIND

Ordentliche und assoziierte Mitglieder des SZBLIND

Unsere Mitgliedorganisationen sind in der Schweiz ansässige Institutionen des privaten oder öffentlichen Rechts: Vereine, Stiftungen, Gesellschaften oder Verwaltungseinheiten öffentlich-rechtlicher Körperschaften. Sie alle engagieren sich ausschliesslich oder unter anderem zugunsten von blinden, sehbehinderten, höresehbehinderten oder taubblinden Menschen. Die Mitgliedschaft ist ausschliesslich für Organisationen bestimmt; Einzelpersonen können bei uns nicht Mitglied werden.

Ordentliche Mitglieder 2022 (Organisationen und Sektionen)

- Aargauer Sehhilfe, Aarau
- Association des indépendants spécialisés en basse vision, Lausanne
- Association «L'art d'inclure», Lausanne
- Association pour le Bien des Aveugles et malvoyants (ABA), Genève
- Association Romande des Parents d'enfants Aveugles et malvoyants ARPA, Lausanne
- Blind Power, Bern
- Blinden- und Behindertenzentrum, Bern
- Blinden-Fürsorge-Verein Innerschweiz (BFVI), Horw
- Blindenschule, Zollikofen
- Fokus-plus, Fachstelle Sehbehinderung, Olten
- Fondation Asile des aveugles, Lausanne
- Fondation Ecole Romande pour chiens-guides d'aveugles, Brenles
- Fondation neuchâteloise pour la coordination de l'action sociale, FAS, La Chaux-de-Fonds
- FRSA, Fondation Romande en faveur des personnes SourdesAveugles, Monthey
- GERSAM, Groupe d'entraide Romand de Sourds-Aveugles Malentendants-Malvoyants, Lausanne (liquidiert per 19. Mai 2022)
- GRSA, Groupement Romand de Skieurs Aveugles et Amblyopes, Lausanne
- Heilpädagogischer Dienst, Chur
- LE FOYER, Centre éducatif pour personnes aveugles ou malvoyantes intellectuellement handicapées, Lausanne
- MEB – Mission Evangélique Braille au service des aveugles et malvoyants, Vevey
- obvita, Ostschweizerischer Blindenfürsorgeverein, St. Gallen
- Retina Suisse, Zürich
- SBS, Schweizerische Bibliothek für Blinde, Seh- und Lesebehinderte, Zürich
- Schule Fokus Sehen, Zürich
- Schweizerische Caritasaktion der Blinden CAB, Zürich
- Schweizerischer Blinden- und Sehbehindertenverband SBV, Bern
- Schweizerischer Blindenbund SBb, Zürich
- Schweizerischer Blinden-Schachbund, Zürich
- Sehbehindertenhilfe Basel, Basel
- Service médico-pédagogique de Genève, c/o Centre d'Appui pour Handicapés de la Vue, CAPHV, Genève
- Società ticinese per l'assistenza dei ciechi, STAC, Lugano
- SONNENBERG – Heilpädagogisches Schul- und Beratungszentrum, Baar
- Stiftung AccessAbility, Luzern
- Stiftung blindekuh, Zürich

UNSERE ORGANISATION

- Stiftung Lerchenhof, Zürich
- Stiftung Mühlehalde, Zürich
- Stiftung Ostschweizerische Blindenführhunde-
schule OBS, Goldach
- Stiftung Schweizerische Schule für Blinden-
führhunde, Allschwil
- Stiftung Taubblinden-Hilfe, Zürich
- Stiftung visoparents, Dübendorf
- TANNE – Schweizerische Stiftung für Taubblinde,
Langnau am Albis
- Verein Apfelschule, Solothurn
- Verein Blind-Jogging, Basel
- Verein für Blindenhunde und Mobilitätshilfen,
VBM, Liestal
- Verein Low Vision Zentrum, Zürich
- Verein Physioblind, Glarus
- Visiopädagogischer Dienst, Luzern
- Zürcher Sehhilfe, Zürich

Sektionen des Schweizerischen Blinden- und Sehbehindertenverbandes SBV, Bern

- Aargau / Solothurn; Bern; Berner Oberland;
Biel / Bienne; Freiburg; Genf; Graubünden;
Jura; Neuenburg; Nordwestschweiz; Ost-
schweiz; Unites; Wallis; Waadt; Zentralschweiz;
Zürich-Schaffhausen

Sektionen der Schweizerischen Caritasaktion der Blinden CAB, Zürich

- «Notre Dame de la Lumière» (Fribourg / Waadt /
Genf / Unterwallis); «St. Theodul» (Oberwallis);
«Sta. Lucia» (Ticino); «St. Urs und Viktor» (Bern /
Solothurn / Basel)

Regionalgruppen des Schweizerischen Blindenbundes SBb, Zürich

- Bern; Nordwestschweiz; Ostschweiz; Wallis;
Zürich

Assoziierte Mitgliedsorganisationen

- BORNA - Arbeits- und Wohngemeinschaft,
Rothrist
- Centre Orif, Pomy
- Clair Bois, Fondation en faveur des personnes
polyhandicapées, Plan-les-Ouates
- Fondation «Les Buissonnets», Fribourg
- Friedrich und Amalie Meyer-Baumann-Stif-
tung, Zürich
- Heilpädagogische Früherziehung im Kanton
Thurgau, Frauenfeld
- Heilpädagogische Vereinigung Rheintal, Heer-
brugg
- Heilpädagogischer Dienst St. Gallen–Glarus, St.
Gallen
- Hilfe für Blinde in Israel, Basel
- Home «La Sombaille», La Chaux-de-Fonds
- Landenhof Zentrum für Hören und Sehen,
Unterentfelden
- Reha-Klinik Zihlschlacht AG, Zihlschlacht
- Schweizer Lichtgesellschaft (SLG), Olten
- Stiftung compaterra, Wabern
- Stiftung Kronbühl, Kronbühl
- Stiftung RgZ, Zürich
- TSM, Therapie Schulzentrum Münchenstein,
Münchenstein
- Zentrum für körper- und sinnesbehinderte
Kinder (ZKSK), Solothurn



Schweizerischer Zentralverein
für das Blindenwesen SZBLIND
Schützengasse 4, CH-9001 St. Gallen

www.szblind.ch

Spendenkonto:
CH07 0900 0000 9000 1170 7

